

# beck-shop.de

Gutachten F  
zum 69. Deutschen Juristentag  
München 2012

# beck-shop.de

**Verhandlungen des  
69. Deutschen Juristentages**  
München 2012

Herausgegeben von der  
Ständigen Deputation  
des Deutschen Juristentages

**Band I**  
**Gutachten**  
Teil F

## Persönlichkeitsschutz im Internet – Anforderungen und Grenzen einer Regulierung

Gutachten F  
zum 69. Deutschen Juristentag

Erstattet von  
**Prof. Dr. Gerald Spindler**  
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht,  
Handels- und Wirtschaftsrecht,  
Rechtsvergleichung,  
Multimedia- und Telekommunikationsrecht  
der Georg-August-Universität  
Göttingen



Verlag C. H. Beck München 2012

# beck-shop.de

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 9783406630750

© 2012 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck: Druckerei C. H. Beck Nördlingen  
(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Inhaltsverzeichnis

<b>A. Einleitung: Das Internet als neuer hybrider Raum von Privatsphäre und Öffentlichkeit</b> .....	F 9
<b>B. Phänomene: Rechtstatsachen und Bestandsaufnahme</b> .....	F 11
I. Die Doppelrolle der Nutzer und die „private Öffentlichkeit“ („Web 2.0“) .....	F 11
II. Veränderte Einstellungen zum Schutz der Privatsphäre .....	F 11
III. Von der Anonymität bis zum gläsernen User .....	F 12
1. Anonymität und Identität .....	F 12
2. Daten und Geschäftsmodelle .....	F 13
a) Personalisierte Werbung und Datenprofile .....	F 13
b) Location based services und Geodaten .....	F 14
c) Nutzung des öffentlichen Raums (Google Street View) .....	F 14
IV. Flüchtigkeit versus Permanenz .....	F 15
V. Dienste .....	F 15
1. Soziale Netzwerke und virtuelle Welten .....	F 15
2. Bewertungsportale und Reputationssysteme .....	F 16
3. Blogs und Foren .....	F 18
VI. Selbstregulierungsphänomene .....	F 18
VII. „Systemische“ Risiken .....	F 19
VIII. Internationalisierung .....	F 19
<b>C. Europa- und verfassungsrechtliche Rahmenbedingungen</b> .....	F 21
I. Einfluss des Gleichbehandlungsgrundsatzes: Offline gleich online? .....	F 21
II. Kommunikationsgrundrechte .....	F 22
1. Meinungsfreiheit .....	F 23
a) Grundlagen .....	F 23
b) Reichweite der Meinungsfreiheit .....	F 24
c) Recht auf Anonymität? .....	F 24
2. Informationsfreiheit .....	F 26
3. Presse- und Rundfunkfreiheit im Hinblick auf das Internet („Internetfreiheit“) .....	F 26
III. Schutz der Privatsphäre .....	F 29
1. Persönlichkeitsrecht im Netz – Wandel der Grundlagen? .....	F 29
2. Recht auf informationelle Selbstbestimmung und Integrität der IT-Systeme .....	F 31
a) Grundlagen .....	F 31

b) Anonymität .....	F 33
c) Ein Recht zum Vergessen (werden) in der digitalen Welt? .....	F 35
3. Der Schutz der Integrität informationstechnischer Systeme .....	F 36
<b>D. Zivilrechtlicher Persönlichkeitsschutz .....</b>	<b>F 38</b>
I. Grundlagen .....	F 38
1. Offline gleich Online? .....	F 38
2. Sphärenmodelle .....	F 39
II. Einzelne Dienste und Phänomene .....	F 41
1. Sphären in sozialen Netzwerken .....	F 41
2. Bewertungsportale .....	F 42
3. Persönlichkeitsrecht und Datenverarbeitung durch Netzwerkbetreiber .....	F 44
4. Verbreitung von Bildern von öffentlich zugänglichen Geschehnissen und Plätzen (Google Street View) .....	F 45
III. Einwilligung .....	F 47
1. Voraussetzungen der Einwilligung .....	F 47
2. Minderjährige .....	F 50
3. Zeitdauer und Widerruf .....	F 51
IV. Recht am eigenen Bild (§§ 22, 23 KunstUrhG) .....	F 53
1. Soziale Netzwerke .....	F 53
2. Bilder von allgemein zugänglichen Stellen .....	F 55
V. Die Sanktionen .....	F 56
1. Unterlassungsanspruch .....	F 56
2. Schadensersatz .....	F 56
VI. Durchsetzung der Rechte .....	F 57
1. Auskunftsansprüche für Persönlichkeitsrechtsverletzungen und Identifizierungspflichten .....	F 58
2. Haftung der Intermediäre als Substitut? .....	F 60
a) Sich-zu-eigen-Machen von Inhalten .....	F 60
b) Strukturierungen und Aggregationen Inhalte Dritter (Bewertungsportale) .....	F 62
c) Störerhaftung .....	F 64
d) Haftung von Suchmaschinen .....	F 67
VII. Internationales Privat- und Prozessrecht .....	F 69
<b>E. Datenschutz und Sicherheit .....</b>	<b>F 71</b>
I. Personenbezug .....	F 71
II. Internetkommunikation und Datenübermittlung .....	F 73
III. Medienprivileg für Internetkommunikation .....	F 75
IV. Ausnahme für private Kommunikation .....	F 76
V. Einwilligung .....	F 76

*Inhaltsverzeichnis* F 7

VI. Verantwortlichkeiten .....	F 80
1. User generated content .....	F 81
2. Synergetische Tools („Gefällt-mir“-Button) .....	F 81
3. Verantwortliche Stelle und Haftungsprivilegierungen nach TMG .....	F 82
VII. Pseudonyme und Identifizierung .....	F 84
VIII. Lösungsansprüche (Recht zum „Vergessen“) .....	F 85
IX. Sanktionen und Durchsetzung .....	F 88
X. Internationale Probleme .....	F 88
XI. Einzelprobleme .....	F 91
1. Soziale Netzwerke .....	F 91
2. Cookies und Behavioral Targeting .....	F 92
3. Informationen aus öffentlich zugänglichen Quellen (Google Street View) .....	F 93
4. Location based services .....	F 95
5. Profilbildungen durch Personensuchmaschinen .....	F 96
<b>F. Reformperspektiven</b> .....	F 98
I. Vorüberlegungen .....	F 98
1. Privatautonomie versus Paternalismus? .....	F 98
2. Verankerung des Datenschutzes im Persönlichkeitsrecht oder Eigentumsrecht? .....	F 100
3. Selbstregulierung versus staatlicher Schutz? .....	F 103
II. Einwilligung .....	F 104
1. Transparenz und Informationspflichten von Providern .....	F 104
2. Anwendung der rechtsgeschäftlichen Regeln; Opt-out .....	F 107
3. Koppelungsverbot .....	F 108
4. Elektronische Einwilligung .....	F 109
5. Kontinuierliche Erneuerung .....	F 109
6. Widerruf der Einwilligung und Rechtsfolgen .....	F 110
III. Zivilrechtlicher Persönlichkeits- und Ehrschutz .....	F 110
1. Sphärenmodell .....	F 110
2. Recht am eigenen Bild .....	F 110
3. Allgemeiner Internet-Gegendarstellungsanspruch? .....	F 111
4. Auskunftsanspruch .....	F 111
5. Haftung der Intermediäre .....	F 112
6. Globalität: Kollisionsrecht und gerichtliche Zuständig- keit .....	F 113
IV. Datenschutz .....	F 114
1. Internationale Anwendbarkeit des Datenschutzrechts .....	F 114
2. Personenbezogene Daten .....	F 115
3. Das Medienprivileg im Datenschutzrecht .....	F 117
4. Ausnahmen für familiäre und privat mitgeteilte Inhalte .....	F 118
5. Veröffentlichungen in Telemedien .....	F 118

6. Identität, Anonymität und Pseudonyme .....	F 120
7. Auskunftsrechte .....	F 121
8. Schutz von Minderjährigen .....	F 121
9. Technisches und organisatorisches Datenschutzrecht: Verbesserung der Produkte und Dienste .....	F 122
a) Datenschutz bei Produkt- und Dienstentwicklung (Privacy by design) .....	F 122
b) Anpassung technischer und organisatorischer Maßnahmen (§ 9 BDSG) .....	F 125
c) Datenschutz-Rechnungslegung („accountability“) .....	F 127
10. Verantwortung für Datenverarbeitung und Haftungs- privilegien .....	F 127
11. Vollzugsverbesserung, insbesondere zivilrechtliche Sanktionen .....	F 128
a) Schadens-, Folgebeseitigungsansprüche und sonstige Sanktionen .....	F 128
b) Verbands- und Wettbewerbsklagen .....	F 130
12. Organisationsstrukturen .....	F 131
<b>Thesen</b> .....	F 133